

## Hetzjagd

Unser Leben gleicht oft einer einzigen Hetzjagd. Wie kommen wir aus diesem getrieben sein wieder heraus? Das Schlimmste ist ja nicht einmal das äußere Hetzen und Jagen, sondern das innere getrieben sein, wenn man keine Stille zum Reden mit Gott findet. Wer treibt uns?

Wir werden nicht fertig mit dem, was auf uns einstürmt und ziehen andere mit in unsere Unruhe hinein. Wovon wird unser Leben bestimmt, was füllt uns aus? Arbeit, Vergnügen, Hobby? Das alles kann uns genommen werden. Was bleibt uns dann noch?

Unser Ziel als Christen ist das Reich Gottes. Jesus Christus hat uns erlöst, wir haben seine Erlösung im Glauben ergriffen. Er hat uns mit Gnade und Barmherzigkeit gekrönt. In ihm finden wir alle Schätze der Weisheit und Erkenntnis. Gott hat uns mit jedem geistlichen Segen gesegnet in unserem Herrn Jesus Christus. In ihm haben wir Heil und Ruhe gefunden.

Wir stellen uns ihm zur Verfügung und arbeiten in seinem Weinberg. Seine Liebe beflügelt uns, wir dienen dem Herrn mit Freuden. Er hilft uns, aber er hetzt uns nicht. Bei ihm finden wir Ruhe für unsere Seele. Er zeigt uns, was wir tun sollen, unser Blick ist auf ihn gerichtet. Er leitet uns mit seinen Augen. Wir sind abhängig von ihm und das ist unser Glück.

Er schenkt uns Ruhe, Kraft und Stille. *Es kann uns nichts geschehen, als was er hat ersehen und was uns heilsam ist.* Was kann uns Besseres geschehen? Glückselige Kinder Gottes!